

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

**Gottmadingen**

## Der lange Schatten des Neubaus

Eichendorffschul-Projekt hat oberste Priorität/Andere Vorhaben in der Warteschleife



Wo heute die Eichendorffschule steht soll nach Fertigstellung des Schulneubaus das neue Wohnquartier »Rattenäcker« entstehen, das in einem Bürgerbeteiligungsprozess entwickelt werden soll.

hob die Bedeutung des Schulneubaus finanziell und arbeitstechnisch noch einmal hervor: »Ein anderes Großprojekt dem Schulneubau vorzuziehen wäre halsbrecherisch.« Der Anbau an die Randegger Halle könne daher aller Voraussicht erst nach Fertigstellung der Schule im Jahr 2021 begonnen werden, sollte sich nicht »vorher eine Gelegenheit ergeben«, wie FWG-Fraktionssprecher Eberhard Koch beschwichtigte. Doch auf der Prioritätenliste hat sich nach dem Schulneubau und der Sanierung des Friedhofsgebäudes (wird fortgesetzt) die Umsetzung des Spielplatz-Konzeptes auf Rang

drei vorgeschoben, das auch zur Mitfinanzierung des Eichendorff-Projektes dient. Gefolgt vom Bau der zweiten Flüchtlingsunterkunft, dem Breitband-Konzept und bei Bedarf die Dacherneuerung der Goldbühlhalle. »Viel mehr werden wir uns im nächsten Jahr nicht leisten können«, betonte Andreas Ley, auch wenn sich die Finanzlage der Gemeinde im laufenden Haushaltsjahr laut dem zweiten Zwischenbericht weiter verbessert hat. Denn die ersten Entwürfe und Kostenkalkulationen von gut 20 Millionen Euro für die neue Schule beim Schulsportplatz an der Rielasinger Straße verur-

sachten bei den Verantwortlichen einiges Bauchgrummeln. »Einsparungen sind nur über die Verringerung der Fläche möglich«, betonte Bürgermeister Klinger. Also machten die Beteiligten noch vor den Ferien ihre Hausaufgaben und setzten den Rotstift bei der Planung an. Allerdings sollte dabei nicht die Qualität des pädagogischen Konzeptes leiden, betonte der Schultes. Unter diesen Vorgaben ging Florian Steinbrenner vom Bauamt mit Lehrern, Schulleiter, Fachplanern und Architekten noch einmal über die Bücher, feilte und rechnete, bis die Gesamtfläche von 11.000 auf

rund 10.000 Quadratmeter verringert werden konnte. »Wir haben einen guten Kompromiss gefunden«, fasste Steinbrenner zusammen. Weitere Einsparungen im Raumprogramm müsse man sich aber genau überlegen, gab er zu bedenken. Gerade in dieser frühen Planungsphase gebe es noch viele offene Baustellen, erklärte Steinbrenner. Diese sollen in einer Sondersitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 14. September, 18 Uhr, besprochen und der neuste Stand der Planung und die möglichen Fördermittel vorgestellt werden. Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

**16. AUGUST 2017**  
**WOCHE** 33  
**HE/AUFLAGE** 18.656  
**GESAMTAUFLAGE** 84.613  
**SCHUTZGEBÜHR** 1,20 €

### INHALT:

Fußballprofis haben Spaß bei Olli Sorg & Friends Seite 2  
Rundgang durch die Ottilien-Quelle Seite 3  
Verzögerungen beim Neubau des Feuerwehrhauses Seite 3  
Einen Festtag trotz Niederlage feierte die Talwiesen-Elf Seite 6  
Außenminister Gabriel spricht in Konstanz Seite 16

### ZUR SACHE:



## Stark gespielt

Was für ein unvergesslicher Auftritt des FC Rielasingen-Arlen in Freiburg! Trotz der 0:4-Niederlage gegen die Startruppe aus Dortmund hat die Talwiesen-Elf die Herzen der Fußballfans in der Region im Sturm erobert und ging quasi als Sieger vom Platz. Das DFB-Projekt war ein Kraftakt für den gesamten Verein, allen voran das Organisationsteam. Die Dimension des Spiels wurde FC-Chef Peter Dreide beim Gang ins ausverkaufte Stadion erst richtig bewusst: »Die Anspannung war enorm«, erinnert er sich. Doch nach 90 Minuten purzelten ihm ganze Steinlawinen vom Herzen – alles ging glatt – die Talwiesen-Elf verkaufte sich teuer und machte beste Werbung für den Fußball in der Region. Auch wenn ihr der ersehnte Ehrentreffer verwehrt blieb. Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

**Gottmadingen**

## Brummi übersehen

Sachschaden in Höhe von rund 8.500 Euro ist am vergangenen Donnerstagmorgen entstanden, als gegen 7.45 Uhr ein LKW und ein Sattelzug auf dem Zollhof zusammenstießen. Der aus der Schweiz kommende LKW-Lenker beabsichtigte nach links auf die LKW-Stellplätze abzubiegen und übersah dabei den ihn überholenden Sattelzug. Zur Klärung des Unfallgeschehens werden Zeugen gebeten, sich beim Polizeiposten Gottmadingen, unter der Telefonnummer 07731/14370, zu melden. redaktion@wochenblatt.net

**Schlatt am Randen**

## Auf zum Scheunenfest

Zu seinem 34. Scheunenfest lädt am Wochenende der Musikverein Schlatt am Randen ein. Am Samstagabend erfreuen die »Bachholz-Musikanten« die Blasmusikfreunde und die Rockband »Schlaflos« feiert danach Party. Bevor am Sonntagabend die »Sechs Zentner Band« mit Chris Metzger für Stimmung pur sorgt, wird ein buntes Programm geboten. Am Bierabend am Montag ist beste Unterhaltung mit der Stettener Trachtenkapelle garantiert. Das Programm kann unter [www.mvschlattar.de](http://www.mvschlattar.de) abgerufen werden. redaktion@wochenblatt.net

**Engen**

## Gestern und heute

»Engen zwischen Mittelalter und Moderne« lautet der Titel der Stadtführung, die am Freitag, 18. August, um 18 Uhr angeboten wird. Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt entdecken die Teilnehmer viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Die Stadtführer wissen auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz, Anmeldungen im Bürgerbüro unter Telefon 07733/502-249.

**Gailingen**

## Kino unter freiem Himmel

Ein besonderer Filmgenuss wird am Freitag, 25. August, bei gutem Wetter im Rheinuferpark Gailingen angeboten. Dort findet das 2. Open-Air-Kino statt. Im Rahmen des Kinderferienprogramms der Gemeinden Gailingen und Büsingen wird ab 18 Uhr der Animationsfilm »Alles steht Kopf« gezeigt. Ab 21 Uhr läuft dann der Film »Whiplash« für Erwachsene (ab 12 Jahren). Jeder Besucher darf Strandtuch, Sitzkissen, oder Liegestuhl mitbringen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. redaktion@wochenblatt.net

**👉 LETZTE MELDUNG**

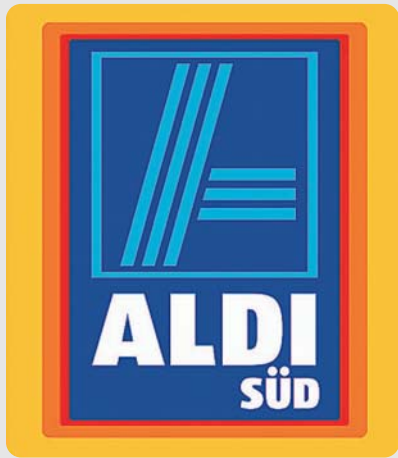
## Investitur des neuen Pfarrers

Am 1. September wird Pfarrer Thorsten Gompper die Leitung der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen übernehmen und die Nachfolge von Hans Moser antreten, der am 1. Juli in den Ruhestand verabschiedet wurde. Dekan Matthias Zimmermann wird Pfarrer Gompper am Sonntag, 17. September, 10 Uhr, im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Barockkirche St. Peter und Paul in sein neues Amt einführen. Anschließend ist eine Begegnung im Schlosspark oder bei ungünstigem Wetter in der Remise geplant. redaktion@wochenblatt.net

**Bohlingen**

### AUF INS FESTZELT

Mit der Bohlinger Sichelhenke beginnt am 25. August die Festzelt-saison im Hegau. Für viele gehört die Sichelhenke als liebgewonnene Tradition zu den festen Terminen im Jahr, fast wie Weihnachten und Ostern. Deshalb widmet sich die aktuelle Ausgabe der »Hegauliebe« neben vielen anderen le-senswerten Themen diesem Fest.



**Singen**

### KÄFERFREUNDE

Auch in dieser Woche bietet die Vereinstrophy im Jubiläumsjahr des WOCHENBLATTs wieder Einblick in einen ganz besonderen Verein: die Käferfreunde aus Volkertshausen. Seit 1989 veranstaltet der höchst aktive Verein beispielsweise sehenswerte Käfer-treffen in Volkertshausen. Mehr auf Seite 8.

[www.waswannwo.tips](http://www.waswannwo.tips)



MUSIK  
KINO  
SPORT  
SHOPPING  
ETC.



WOCHENBLATT

Villingen, Radolfzell, Rottweil, Stuttgart  
[www.ruby-erbrecht.de](http://www.ruby-erbrecht.de)  
78315 RADOLFZELL  
Höhlturnpassage 5,  
Tel. 0 77 32 / 9389724

## Rielasingen-Worblingen

# DLRG bietet im Naturbad Schwimmkurse für Flüchtlinge

Seit 10 Jahren besteht inzwischen die DLRG-Gruppe Rielsingingen-Worblingen, die als Schwerpunkt das Naturbad in Worblingen betreut. Rund 500 Kindern in der Gemeinde, so eine Bilanz, habe man inzwischen dort in den Schwimmkursen das Schwimmen beigebracht. 34 Kinder kämen im Durchschnitt in die Schwimmkurse, bei denen auch oft einige Erwachsene dabei sind, die noch ein sicheres Schwimmen

kunftsländern das Baden oder Schwimmen sehr selten angeboten wird. Regelmäßig gehört auch ein Training für die eigenen Rettungsschwimmer dazu, damit die Einsatzbereitschaft jederzeit gewährleistet ist. Das Training wird jeden Mittwoch ab 17 Uhr angeboten. Dabei finden auch Einsätze mit Bekleidung statt um wirklich für alle Fälle gerüstet zu sein. Interessierte, die bei der DLRG mitmachen wollen, sind bei diesen

platz der Bundeswehr. Die Soldaten gehen hierbei in kompletter Einsatzkleidung ins Wasser und trainieren dabei zunächst die Eigenrettung aber auch die Bergung von Kameraden aus dem Wasser. Diese Kurse werden von Jürgen Krauß als technischem Leiter der Gruppe persönlich betreut.

Im Austausch stellt die DLRG-Rielasingen-Worblingen dann auch Sanitätshelfer bei den internationalen Militärwettkämpfen in Immendingen.

Auch mit dem Ortsverein des Roten Kreuz in der Gemeinde gibt es inzwischen Kooperationen.

Mit derzeit zehn aktiven Mitgliedern wird das Angebot aktuell gestellt. Der Ortsverein hat darüber hinaus rund 40 passive Mitglieder als Unterstützer. »Im Winter fehlt uns allerdings ein Trainingsangebot mangels Hallenbad. Leider bekommen wir hier keine Unterstützungsangebote der umliegenden Gemeinden, oder Städte um gerade in den langen Wintermonaten Schwimmen gehen zu können. Alle Bemühungen und Anfragen der Vorstandschaft blieben bisher ohne Erfolg«, so Krauß.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)



Regelmäßig trainieren auch Soldaten der Bundeswehr im Naturbad. Sie führen zweimal jährlich ein Kleiderschwimmen mit Ansätzen zur Selbstrettung im Naturbad durch. swb-Bild: Krauß

erlernen wollen, berichtet der Sprecher der Gruppe, Jürgen Krauß. Auch für Flüchtlinge wurde spezielle Schwimmkurse veranstaltet, da in den Her-

Trainings zum »reinschnupern« herzlich willkommen, unterstreicht Jürgen Krauß. Seit drei Jahren ist das Naturbad Aachtal auch Trainings-

## Unteruhldingen

# Zeitreise in Unteruhldingen

## Behindertenbeauftragte erkunden Pfahlbaumuseum

Der Behindertenbeauftragte für den Landkreis Konstanz, Oswald Ammon, besuchte gemeinsam mit Helga Schwall und Klaus Wolf, den Behindertenbeauftragten der Stadt Singen und Gerd Schäfers, dem 1. Vorsitzenden des Blinden- und Sehbehindertenvereins Südbaden e.V. das Pfahlbaummuseum Unteruhldingen.

Der Museumdirektor Professor Dr. Gunter Schöbel und sein wissenschaftlicher Mitarbeiter Dr. Matthias Baumhauer führten die Delegation durch die Freilichtanlage. »Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die stetige Verbesserung der



Helga Schwall (Rollstuhl),  
Klaus Wolf, Prof. Dr. Gunter  
Schöbel, Oswald Ammon und  
Gerd Schäfers.

Barrierefreiheit. Wir haben in den vergangenen Jahren Türen und Stege verbreitert, Rampen

und Umgänge gebaut, um das Museum möglichst barrierefrei zu gestalten. Auch ein Leihrollstuhl steht bereit«, so Schöbel. Eine geplante Modernisierung soll außerdem dazu führen, dass das Museum für Menschen mit Handicap noch leichter zugänglich wird.

Ein Höhepunkt des Besuchs war das Herstellen eines »Schwirrholzes«, eines der ältesten Musikinstrumente. Die Behindertenbeauftragten stellten sehr zufrieden fest, dass das Pfahlbaumuseum Unteruhldingen eine mustergültige barrierefreie Anlage ist.

redaktion@wochenblatt.net



Riesenspaß hatten die Fußball-Profis des SC Freiburg Karim Guedé, Pascal Stenzel und Christian Günter beim Fußball-Camp ihres Kollegen Olli Sorg (2. von links). swb-Bilder: mu

# Kicken mit den Profis

Viel Spaß beim Fußballcamp von Olli Sorg & Friends

Die gelb-schwarze Rasselbande zeigte wenig Respekt vor großen Namen: Beim Spiel gegen ihre Trainer und vier Bundesliga-Profis im Engener Hegau-Stadion gaben sie alles, gingen sogar mit 1:0 in Führung und trennten sich schließlich mit einem versöhnlichen 2:2.

Für die 75 Nachwuchskicker des Olli Sorg & Friends Fußball-Camps begann der erste Tag gleich mit einem Paukenschlag: Sie durften am Montag mit ihren Vorbildern kicken, sie mit Fragen löchern und bekamen schließlich noch Autogramme auf Trikots, Kickstiefel und Stutzen. Olli Sorg aus Bittelbrunn, Profi-Fußballer bei Hannover 96, hatte mit Karim Guedé, Christian Günter und Pascal Stenzel drei Kollegen seines früheren Clubs, SC Freiburg, eingeladen, die mindestens so viel Spaß bei ihrem Camp-Besuch hatten wie die kleinen Kicker. »Ich bin jetzt schon zum dritten Mal dabei



Der zehnjährige Elias aus Mühlhausen kickt beim SV Mühlhausen und ist großer Fan von Karim Guedé vom SC Freiburg.

und es ist jedes Mal ein tolles Erlebnis mit welcher Begeisterung die Kids bei der Sache sind«, erzählt Christian Günter. Nach dem sportlichen Part beantwortete das Profi-Quartett mit Geduld und Witz die zahlreichen Fragen ihrer kleinen Fans: »Seit wann spielt ihr Fußball?«, »seid ihr Millionäre?« oder »wie viele Autos habt ihr?« wollten die Nachwuchskicker wissen, ehe es zum gemeinsamen Foto-Shooting ging. Für Olli Sorg und sein zehnköpfiges Trainerteam, das sich aus Freunden und Familie zu-

sammensetzt, steht vor allem der Spaß am Spiel im Vordergrund. Noch bis Freitag können sich die 75 Nachwuchskicker zwischen sechs und zwölf Jahren in kleinen Gruppen auf dem Rasen austoben, werden in verschiedenen Ball-Stationen spielerisch gefördert und als Stärkung gibt es Leckeres aus der Küche von Meinrad Reich, von der Ziegelei in Biesendorf. Gerade die Unterstützung durch Sponsoren wie dem DER Deutsches Reisebüro in Singen und der Ziegelei – Restaurant & Eventcatering sowie zahlreichen weiteren Gönnern und Helfern zeige, dass »wir auf einem guten Weg sind und die Fußball-Nachwuchsförderung in unserem Sommer-Camp geschätzt wird«, ist Franco Caputo vom Organisations-Team überzeugt.

Dies spiegelt sich auch in der großen Resonanz wider, die mittlerweile zu einer langen Warteliste für die begehrten Plätze im Sommer-Camp mit Olli Sorg & Friends führte. Mehr Infos unter <http://olli-sorg4friends.de>



## WOCHEBLATT

mit den Teilausgaben  
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

**IMPRESSUM:**  
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 3 20, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36  
Herausgeber  
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus  
Preisliste Nr. 49 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Verlags. Für unverlangt eingesandte  
Beiträge und Fotos wird keine Haftung  
übernommen. Die durch den Verlag  
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-  
lich geschützt und dürfen nur mit  
schriftlicher Genehmigung des Verlags  
verwendet werden.



|                                                                                                                 |                                                                                                               |                                                                                                                               |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>GRILL-AKTION</b><br><b>Putenschnitzel oder</b><br><b>Putenmedaillons</b><br>mariniert<br><b>100 g € 1,19</b> | auf ins Grillvergnügen<br><b>Schweinehals</b><br>gerne auch<br>gewürzt<br><b>100 g € 0,99</b>                 | <b>AKTION AKTION AKTION</b><br><b>Schweinefilet oder</b><br><b>Filetspieße</b><br>frisch<br><b>100 g € 1,69</b>               |
| herzhaft deftig<br><b>Bure Schübling</b><br>geräuchert<br><b>Stück € 1,59</b>                                   | allseits beliebt<br><b>Hegauschinken</b><br><b>100 g € 1,79</b>                                               | frisch aus dem Wurstkessel<br><b>Käseknacker</b><br>ob kalt, warm oder<br>gegrillt – ein Genuss<br><b>100 g € 1,29</b>        |
| natürlich hausgemacht<br><b>Geflügelsalat</b><br>mit Ananas<br><b>100 g € 1,49</b>                              | aus unserer Wursttheke<br><b>Schinkenwurst</b><br><b>und</b><br><b>Kaiserjagdwurst</b><br><b>100 g € 1,39</b> | da schmeckt man die Schlachthofische<br><b>Zwiebelwurst und</b><br><b>Zwiebelleberwurst</b><br>im Ring<br><b>100 g € 1,19</b> |

# HERTRICH

## METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

### Schweinefilet / Filetspieß

schöner Zuschnitt  
100 g **1,59**

### Putenschnitzel/-filet

auch als Geschnetzeltes /  
Spieß und Steak  
100 g **1,15**

### Kalbs-Nierenstück

entseht, ideal für Steaks oder  
zum Kurzbraten  
100 g **3,59**

### Rinder-Spickbraten

ein Traditionsgericht  
100 g **1,38**

### Putenaufschnitt / -lyoner / -fleischkäse

eigene Herstellung / 100% Geflügel  
100 g **1,10**

### Kalbsbratwurst

mit Milch, St. Galler - fein und mild /  
Singerer - grob und würzig  
100 g **0,90**

### Kalbsleberwurst

mit Sahne, grob/fein, im Gold- oder  
Naturdarm / auch als Portion  
100 g **1,10**

### hauseigene Salami

Hausalami / Plocksalami / Winzersalami /  
Gourmetsalami / Edelsalami  
100 g **1,45**

Handwerkstradition  
seit 1907

Randegg

# Erfrischend, rein und nachhaltig

## Ortstermin in der Randegger Ottilienquelle - Umweltschutz wird groß geschrieben

»Sprudelnde Diskussionen« bei kühlen Erfrischungen erlebten gut 70 interessierte Besucher nach einem Rundgang in der Ottilienquelle in Randegg. Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Andreas Jung machten sie sich ein Bild über das traditionsreiche Familienunternehmen, das dieses Jahr sein 125-jähriges Jubiläum feiert.

Senior Dieter Fleischmann und der Geschäftsführer Clemens Fleischmann informierten die zwei Besuchergruppen über Produktion, Lagerung und Vertrieb in der Ottilienquelle, die gemäß ihrer Firmenphilosophie »Denk global - trink lokal« eine Erfolgsgeschichte als mittelständisches Unternehmen schreibt. Deren kostbare Grundlage ist das Wasser und dies gelte es zu schützen, betonte Andreas Jung. Er erinnerte an die Fracking-Diskussion, in der er sich als Vorsitzender des Nachhaltigkeitsbeirates des Bundestages erfolgreich für den Vorrang des Trinkwasserschutzes vor dieser umstrittenen Technologie eingesetzt hat. Ein weiterer Teil des Erfolgsrezeptes des Familienunternehmens ist die Nachhaltigkeit. »In der Ottilienquelle wird in Generationen gedacht, nicht in Quartalen«, lobte Jung. Konsequenz setzt die Familie Fleischmann auf Mehrwegflaschen aus Glas und zeigt dem Plastiktrend die kalte Schulter. Mit Erfolg, wie die Zahlen belegen: »In diesem Jahr wird die magische Grenze von 20 Millionen Flaschen überschritten«, kündigt Clemens Fleischmann an. Zur nachhaltigen Firmen-Philosophie zählt als ganz wichtiger Faktor der Umweltschutz.



Informativ und erfrischend: Rundgang durch die Ottilienquelle mit Geschäftsführer Clemens Fleischmann und Andreas Jung (MdB).

mens ist die Nachhaltigkeit. »In der Ottilienquelle wird in Generationen gedacht, nicht in Quartalen«, lobte Jung. Konsequenz setzt die Familie Fleischmann auf Mehrwegflaschen aus Glas und zeigt dem Plastiktrend die kalte Schulter. Mit Erfolg, wie die Zahlen belegen: »In diesem Jahr wird die magische Grenze von 20 Millionen Flaschen überschritten«, kündigt Clemens Fleischmann an. Zur nachhaltigen Firmen-Philosophie zählt als ganz wichtiger Faktor der Umweltschutz.

So beträgt der Vertriebsradius rund 60 Kilometer und erfolgt

wesentlichen Beitrag zur Müll- und Verkehrsvermeidung.

Homburger  
Bestattungshaus

18/20

Weil ein angemessener Abschied Ausdruck der Liebe ist.

Wir helfen Abschied nehmen.

Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.997 50

in Eigenregie. Dies garantiert kurze Wege und leistet einen

Zusätzlich wird die Energieversorgung des Betriebes über eine

Hackschnitzelanlage und Photovoltaikanlage getätigt und ab dem nächsten Jahr noch mit einem Solarthermie-Feld ergänzt. Über die Zukunft des Traditionsbetriebes macht sich Clemens Fleischmann trotz des rasanten Wandels in Technologie und Gesellschaft keine Sorgen: »Das klare Wasser unserer Quelle wird auch noch in 20 Jahren gefragt sein, denn Wasser wird immer wertvoller werden«, ist er überzeugt.

Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

Hilzingen



Trotz derzeitiger Verzögerungen soll der Bauzeitenplan für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Hilzingen einigermaßen eingehalten werden.

# »Glücksspiel« mit der Baustelle

## Verzögerungen beim Feuerwehrgerätehaus-Neubau

Wahrscheinlich so gut wie jeder Bauherr kann ein Lied davon singen: Dort, wo viele Zahnräder ineinandergreifen, kommt es zwangsläufig zu Komplikationen, falls eines der Rädchen sich langsamer dreht als geplant.

Und das gilt natürlich auch für Kommunen, die bauen. Wie schnell es geschehen kann, dass – trotz einem ausgefeilten Plan – unvorhergesehene Überraschungen zu Verzögerungen führen, machte Architekt Andreas Wieser in der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt in Hilzingen deutlich. Denn in puncto neues Feuerwehrgerätehaus, das derzeit errichtet wird, hatte

er auch unerfreuliche Nachrichten im Gepäck. So musste er den Ausschussmitgliedern unter anderem mitteilen, dass die gewünschten Deckenstrahlplatten ohne die gewünschte Schalldämmung geliefert wurden und vom Zulieferer neu produziert werden müssen. Weiteres Ärgernis: Bei den Kunststoffenstern kam es zu Verzögerungen in der Lieferzeit, so dass diese voraussichtlich erst in der KW 36, sechs Wochen später als ursprünglich geplant, eingebaut werden können. Dies sei insbesondere ein Problem, wenn es Unwetter gebe, betonte Wieser. Um witterungsbedingte Schäden im Innenbereich des Gebäudes zu

vermeiden, habe er deshalb an kritischen Stellen provisorische Plänen aufgehängt. Trotz dieser widrigen Umstände sei er jedoch »zuversichtlich«, dass der Bauzeitenplan einigermaßen eingehalten werden könne, verdeutlichte Wieser – auch wenn es ein bisschen ein »Glücksspiel« sei. »Generell komme es im Baubereich derzeit zu Engpässen, da »wir eine Riesenauslastung« haben, erklärte der Architekt. Die Handwerker hätten volle Bücher. Bisher seien rund 1,1 Millionen Euro der veranschlagten 3,7 Millionen Euro verbaut worden.

Nicole Rabanser  
rabanser@wochenblatt.net

## GUTE TATEN

# Für eine gute Sache

## Förderung der Bürgerstiftung Engen

Die Bürgerstiftung Engen fördert regionale Projekte in den Bereichen Jugend, Kultur und Soziales, um Zukunftsperspektiven in der Hegastadt zu schaffen. Nun förderte sie zwei Projekte des Förderkreises für Kirchenmusik an der Auferstehungskirche Engen mit einem Gesamtbetrag von 2.500 Euro. 1.000 Euro wurden für die Vorbereitungen des Musicals »Der barmherzige Samariter« verwendet. Das Musical wurde im Juli aufgeführt und war ein voller Erfolg. Des Weiteren hat der Förderkreis eine eigene Akustikanlage für 12.000 Euro angeschafft. Ein Großteil wurde über Engener Institutionen sowie Privatleute gefördert. Die weiteren 1.500 Euro der Bürgerstiftung Engen wurden speziell für die Beschaffung von vier neuen, eigenen Headsets verwendet. Neben der neuen Anlage sind

auch die Headsets eine große Bereicherung für die musikalischen Aufführungen. Die Headsets können sowohl in der evangelischen Kirche als auch in anderen Räumlichkeiten genutzt werden und überzeugen mit einer sehr guten Tonqualität. Sabine Kotzerke (künstlerische Leitung) und Ilse Gritz (Vorsitzende) bedankten sich im Namen des Förderkreises ganz herzlich für die großzügige Förderung. Jürgen Stille als Vorsitzender der Bürgerstiftung freute sich, dass das Geld einer guten und auch nachhaltigen Sache zu Gute gekommen ist. Er bedankte sich auch, dass der Förderkreis Eigeninitiative gezeigt und selbständig einen Förderantrag bei der Bürgerstiftung Engen abgegeben hat. Weitere Infos über die Bürgerstiftung Engen gibt es unter [www.buergerstiftung-engen.de](http://www.buergerstiftung-engen.de)



Sabine Kotzerke und Ilse Gritz vom Förderkreis für Kirchenmusik an der Auferstehungskirche Engen (Mitte) freuten sich über den Scheck von Jürgen Stille und Caroline Wolf von der Bürgerstiftung Engen.



## IMMER GERNE

Im Höhenfreibad Gottmadingen wurde Anfang August der 55.555 Badegast geehrt. Der Stellvertretende Bürgermeister Georg Ruf überreichte der Familie Anita Korken und Guido Mauser mit Sohn Matthias einen Gottmadinger Geschenkgutschein mit Blumenstrauß. Für die Familie aus Beuren am Ried war es nicht der erste Besuch im Höhenfreibad, sondern sie kommen immer wieder gerne in das Gottmadinger Freibad.

swb-Bild:  
Gemeinde Gottmadingen



## STRAHLEND

Der Gewerbeverein Gottmadingen denkt voraus, denn die nächste Weihnacht kommt bestimmt. Und mit ihr ein weiterer Lichterglanz in Gottmadingen. Der große Tannenbaum Ecke Haupt-/Randegger Straße ist an und für sich schon ein Blickfang – in der Weihnachtszeit wird er noch mehr im Mittelpunkt stehen, wenn dann die vom Gewerbeverein Gottmadingen angebrachte Beleuchtung den Baum in hellem Glanz erstrahlen lässt. Rund 600 Meter Lichterketten wurden mittels einer Schwenkarbeitsbühne an dem prächtigen Baum angebracht, vermittelt durch Gewerbevereinsmitglied Rupert Martin. »Damit zaubert der Gewerbeverein Weihnachtsstimmung«, so der Vorsitzende Alexander Growe. Über die gelungene Aktion freuen sich (von links): Rupert Martin, Marc Plesse, Robert Hug und Alexander Growe.

swb-Bild: Gewerbeverein

## Hilzingen/Gottmadingen

# Wildschweine erfasst

Mehrere Wildschweine mit Frischlingen haben am Donnerstag, gegen 23 Uhr, die L190 zwischen Hilzingen und Gottmadingen überquert. Der Fahrer eines Citroen konnte nicht mehr ausweichen und erfasste mit seinem Fahrzeug mehrere Tiere, die dabei getötet wurden. Am PKW entstand ein Schaden von rund 5.000 Euro, der Fahrer kam mit dem Schrecken davon.

Engen



Die Kinder erlebten ereignisreiche Tage im Murgtal. swb-Bild: pr

Jede Menge Spaß im Murgtal

Die Sommerfreizeit der Kinderwohnung Kunterbunt Engen des Diakonischen Werkes führte dieses Jahr nach Loffenau im schönen Murgtal. Sieben Kinder der Kinderwohnung erlebten dort im Ferienheim Loffenau fünf ereignisreiche Tage. Tagsüber unternahmen die Mitarbeiter mit den Kindern verschiedene Ausflüge. Besonders interessant war der Besuch bei den Elefanten, Affen und Eisbären im Karlsruher Zoo. Der Besuch im Erlebnisbad »Cuppamare« in Kuppenheim machte den Kindern jede Menge Spaß, konnten sie doch herrlich auf der Rutsche ins Wasser sausen und den Sprung vom Fünfmeterbrett wagen. In Forbach besichtigten die Ausflugler die al-

te Holzbrücke, spielten auf dem Wasserspielplatz und wagten sogar ein Bad in der kalten Murg. Am Nachmittag vergnügten sie sich dann noch beim Kegeln, wobei die Trefferquote mehr schlecht als recht war, was den Spaß jedoch nicht minderte. Nach den Ausflügen konnte im und um das Haus gespielt und gemalt werden. Eine Nachtwanderung, eine Schatzsuche mit Kooperationsspielen, das Bemalen von Stofftaschen und ein Kinoabend mit Popcorn sorgten dafür, dass auch am Abend nie Langeweile aufkam. Am letzten Abend gab es dann eine Grillparty mit Lagerfeuer im Garten.

redaktion@wochenblatt.net

... von Mensch zu Mensch.

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 680  
Schaffhauser Str. 98  
78224 Singen  
www.decker-bestattungen.de

**Notrufe / Servicekalender**

|                                                                                                                                         |                                    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|
| <b>Die Babyklappe Singen</b><br>ist in der Schaffhauser Str. 60,<br>direkt rechts neben dem<br>Krankenhaus an der<br>DRK Rettungswache. |                                    |
| Krankentransport:                                                                                                                       | 19222                              |
| Ärztlicher Notfalldienst:                                                                                                               | 116 117                            |
| Zahnärztlicher Notfalldienst:                                                                                                           | 01803/22255525                     |
| Giftnotruf:                                                                                                                             | 0761/19240                         |
| Notruf:                                                                                                                                 | 112                                |
| Telefonseelsorge:                                                                                                                       | 08 00/11 10 111<br>08 00/11 10 222 |
| Tierrettung:                                                                                                                            | 0160/5187715                       |
| Familien- und Dorfhilfe                                                                                                                 |                                    |
| Einsatzleitungen:                                                                                                                       |                                    |
| Gottmadingen-Hilzingen-                                                                                                                 |                                    |
| Hegau-West                                                                                                                              | 07734/934355                       |
| Thüga Energienetze GmbH:                                                                                                                | 0800/7750007*<br>(*kostenfrei)     |
| Kabel-BW:                                                                                                                               | 0800/8888112<br>(*kostenfrei)      |
| <b>Aach</b>                                                                                                                             |                                    |
| Wassermeister Marcel Haas                                                                                                               | 07774/433                          |
| Elektrizitätswerk Aach, Störungs-                                                                                                       |                                    |
| stelle Tuttlingen:                                                                                                                      | 07461/7090                         |
| Gemeinschaftsantenne,                                                                                                                   |                                    |
| Störungsstelle:                                                                                                                         | 07731/820284                       |
| <b>24-Std. Notdienst</b>                                                                                                                |                                    |
| <b>WIDMANN</b>                                                                                                                          |                                    |
| Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-                                                                                                     |                                    |
| Verstopfung und Sturmschäden                                                                                                            |                                    |
| 07731/                                                                                                                                  | <b>8 30 80</b> gew.                |

Gailingen

Gailingen fährt umweltschonend  
Thüga Energie fördert neues Erdgas-Fahrzeug

Die Gemeinde Gailingen ist schon länger umweltschonend mit Erdgas mobil. Der alternative Antrieb hat im Alltag überzeugt und so wurde nun ein älteres Erdgasfahrzeug gegen einen neuen VW Caddy TGI ersetzt. Zudem setzt die Kommune auf einen Transporter, der ebenfalls mit einem Erdgasantrieb ausgestattet ist. »Damit sind wir besonders umweltschonend und kostengünstig unterwegs«, freut sich Bürgermeister Heinz Brennenstuhl. Die Thüga Energie hat die Neanschaffung mit Erdgasantrieb mit 1.000 Euro gefördert. Klärwärter Izet Shala ist nun täglich mit dem neuen Erdgas-Caddy unterwegs. Im Vergleich zu einem Auto mit konventionellem Motor gibt es keinen Unterschied beim Fahrkomfort. An der Tankstelle aber wird einer der Vorteile schnell deut-



Bürgermeister Heinz Brennenstuhl freut sich über den neuen Erdgas-Caddy, der ein älteres Erdgasfahrzeug der Gemeinde Gailingen ersetzt. Im Bild von links: Sandra Beck, Izet Shala, Bürgermeister Heinz Brennenstuhl und Karl Mohr von der Thüga Energie. swb-Bild: Gemeinde Gailingen.

lich: Erdgas als Kraftstoff kostet im Vergleich zu Benzin nur die Hälfte und gegenüber Diesel rund ein Drittel weniger. Und das wird langfristig so bleiben. Anfang 2017 hat der Bundestag

beschlossen, die Steuervergünstigung für Erdgas als Kraftstoff bis 2026 zu verlängern. »Erdgas ist aber nicht nur günstig, sondern schont auch die Umwelt«, betont Karl Mohr,

Regiocenter-Leiter der Thüga Energie in Singen. Es verursacht deutlich weniger Stickoxid und Feinstaub als Diesel. »Zudem bieten wir an den Tankstellen der Thüga Energie ausschließlich reines Bio-Erdgas an«, so Mohr. »Damit fahren Erdgasfahrzeuge fast klimaneutral. Im Vergleich zu Benzin verursacht Bio-Erdgas 97 Prozent weniger CO2.« »Neben dem günstigen Kraftstoffpreis war dies einer der Hauptgründe, warum wir uns wieder für ein Erdgasfahrzeug entschieden haben«, sagt Bürgermeister Heinz Brennenstuhl. Die Gemeinde hat es sich zum Ziel gesetzt, den CO2-Ausstoß innerhalb von 10 Jahren bis 2020 um 25 Prozent zu senken. »Mit Bio-Erdgas als Kraftstoff können wir das einen wichtigen Beitrag leisten.«

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen



Der 50.000. Badegast.

Blumen und eine  
Punktekarte

Die hoch sommerlichen Temperaturen Ende Juni bis Mitte Juli bescherten dem Schwimmbad bis zu 2.500 Badegäste pro Tag. Nun konnte am 8. August Bademeister Martin Gänsler den 50.000 Besucher im Freibad Hilzingen beglückwünschen. Stefanie Arms aus Welschingen freute sich über Blumen und eine 50-Punkte-Karte von Bürgermeister Rupert Metzler.

Gottmadingen

Viel mehr als 24 Stunden  
Nonstop-Tennis bei Kaiserwetter

Das 24-Stunden-Nonstop-Tennis des TC Gottmadingen gehört schon seit sechs Jahren zum festen Jahresprogramm des Vereins. In diesem Jahr war der Wettergott gnädig mit den Gottmadingern und bescherte den Teilnehmern schönsten Tennissetter. Insgesamt wurden von allen Teilnehmern rund 100 Stunden erspielt, viel mehr also als die geforderten 24 Stunden, da auch zahlreiche Parallelspiele stattfanden. Die Regel besagt, dass beim 24-Stunden-Nonstop-Tennis nur ein Platz permanent für 24 Stunden bespielt werden muss. Mit den zahlreichen Jugendlichen, die unermüdlich bis zum bitteren Ende spielten, war das Ziel am vergangenen Sonntag wieder in greifbarer Nähe. In anderen Sphären spielte dabei



Ausdauer mussten die Teilnehmer des 24-Stunden Nonstop-Tennis in Gottmadingen an den Tag legen. swb-Bild: Verein.

die Gottmadingerin Johanna Wodsak, welche alleine unglaubliche 12,5 Stunden erspielte und den Rekord erzielte. Dank solch engagierter Spieler wurde um Punkt 10 Uhr der sechste Triumph in Sachen Nonstop-Tennis beim TC Gottmadingen eingefahren. Geholfen haben auch viele externe Spielerinnen und Spieler,

welche zahlreich in diesem Jahr vertreten waren und den Teilnehmerrekord auf 35 anhoben. Trotz des erheblichen Schlafrückstandes aller Teilnehmer blickt man beim TC Gottmadingen schon mit einem Auge ins nächste Jahr, in dem die 24 Stunden natürlich wieder Mindesthürde sein werden.

redaktion@wochenblatt.net

Kirchliche Nachrichten

**Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.8.2017:**  
»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:  
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: kein Gottesdienst.  
»Tengen«: kein Gottesdienst.  
»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.  
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:  
»Aach«: kein Gottesdienst.  
»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst.  
»Gailingen«: Friedenskirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.  
»Büdingen«: Dorfkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

**Katholische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.8.2017:**

»Seelsorgeeinheit Oberer Hegau«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Ansfingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.  
»Bargen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Biesendorf«: kein Gottesdienst. »Bittelbrunn«: kein Gottesdienst.  
»Neuhausen«: kein Gottesdienst.  
»Stetten«: kein Gottesdienst.  
»Welschingen«: kein Gottesdienst.  
»Zimmerholz«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.  
»Aach«: kein Gottesdienst.  
»Ehingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.  
»Mühlhausen«: kein Gottesdienst.  
»Kirchengemeinde Hohenstorfeln-Hilzingen«:  
»Binningen«: St. Blasius: kein Gottesdienst

»Duchtlingen«: St. Gallus: So., 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier.  
»Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Riedheim«: St. Laurentius: kein Gottesdienst.  
»Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: kein Gottesdienst.  
»Weiterdingen«: St. Mauritius: kein Gottesdienst.  
»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«:  
»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.  
»Gailingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.  
»Bietingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.  
»Seelsorgeeinheit Tengen Bernhard von Baden«:  
»Büblingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.  
»Tengen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Vereine

Gottmadingen

SCHWARZWALDVEREIN

Fahrt ins Silbertal auf den Kristberg Do., 31.8., Abfahrt: 7 Uhr am Feuerwehrhaus. Teilnahmebetrag ist bis Do., 17.8. zu überweisen. Anm.: 07731/71358.

Randegg

FRAUENVEREIN

Einladung zur Grillparty Mi., 23.8., 17 Uhr beim Schützenhaus Randegg.

Schlatt a. R.

MV

Scheunenfest, Sa.-Mo., 19.-21.8., Schlatt a. R.

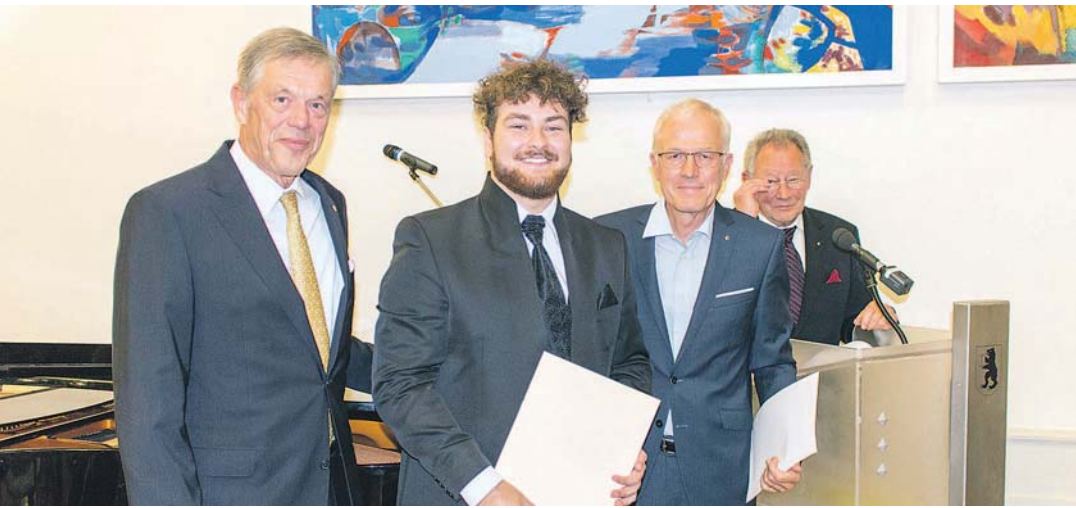
Tengen

SCHWARZWALDVEREIN

Zum Sumpfstern So., 20.8., Treffpunkt 13.30 Uhr Randenhalle.

# Markus Störk erhält Kulturförderpreis

Verleihung durch den Lions Club wurde zu musikalischem Hochgenuss



Mit dem Kulturförderpreisträger 2017 Markus Störk aus Worblingen freuen sich (v.l.): der Präsident des Vorstands des Lions Clubs Singen-Hegau Michael Arnold, der erste Vorsitzende des Vorstandes des Fördervereins Pius Netzhammer und der Vorsitzende des Kulturausschusses Peter Sander. swb-Bild: uj

Der Lions Club Singen-Hegau lud am vergangenen Freitag zu einem Abend der Extraklasse ein. Im bis auf den letzten Platz besetzten Bürgersaal des Singener Rathauses präsentierte unter der Leitung von Gero Wittlich das Bodenseekammerorchester die Ouvertüre zur Zauberflöte von Wolfgang Amadeus Mozart, die Sinfonie Nr. 5 von Ludwig van Beethoven und das 3. Violinkonzert von Camille Saint-Saëns. Während der durchaus kurz gehaltenen Be-

grüßung des Vereinspräsidenten Michael Arnold lobte dieser das herausragende Engagement des Dirigenten und der Familie Zander aus Gaienhofen, die es immer wieder ermöglichen, dass junge Musiker zusammenfinden und in einem hochwertigen Orchester spielen können. In der ersten Hälfte des grandiosen Abends zeigten an die 50 Musiker zusammen mit der Solistin Kathrin ten Hagen ihr Können. »Dieses Jahr ist unser Kulturförderpreis eingebettet in

den 100. Geburtstag von Lions International«, verkündete Peter Sander stolz und erläuterte in kurzen Worten die internationale und regionale soziale Bedeutung des Vereins. Neben dem weltweiten Engagement, bei Katastrophen aller Art zu helfen, liege ein Schwerpunkt in der Förderung junger Künstler, betonte er. So durfte sich dieses Jahr der 18-jährige Worblingler Sänger und Schauspieler Markus Störk über seine Ehrung und das Preisgeld von

2.000 Euro freuen, welches er für seine geplante Ausbildung in Tanz, Gesang und Schauspiel in Hamburg verwenden dürfte. Störk, dessen musikalische Karriere im Alter von fünf Jahren an der Jugendmusikschule Westlicher Hegau begann und dessen Lebensweg bereits durch viele Auszeichnungen und Preise begleitet war, zeigte schließlich als Bariton sein gesangliches Können mit seiner eindrucksvollen Interpretation von »Wenn ich einmal reich wär« aus dem Musical »Anatevka«. Auch in der zweiten Hälfte des Abends durften die Zuschauer neben der stimmungsgeladenen Musik vor allem eines genießen: die sichtbare und leidenschaftliche Lust dieser jungen Musiker am gemeinsamen Musizieren, die für das rund zweistündige erstklassige Konzert schließlich vom Publikum mit Standing-Ovationen belohnt wurden.

Uwe Johnen  
redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

# Auf dem neuesten Stand der Technik

Ein besonderer Festakt fand, mitten in den Ferien, im Keller der Hohentwiel-Gewerbeschule statt. Anlass war die Übergabe eines modernen Ultraschall-Reinigungsgeräts durch die Singener Firma Elma. »Für uns ist es enorm wichtig, solche treuen Partner zu haben wie die Firma Elma, die unsere Schule schon öfter auch finanziell unterstützt hat«, betonte Schulleiter Stefan Fehrenbach in seiner Ansprache. Karl-Heinz Schoch von der Firma Elma erzählte, dass man darauf gekommen sei der

Schule ein solches Gerät zu schenken, als das alte Reinigungsgerät der Schule repariert werden sollte. »Das Gerät war leider nicht mehr reparabel. Deshalb haben wir uns entschlossen, der Schule ein neues zu schenken.« Mit dem Ultraschall-Reinigungsgerät im Wert von rund 4.000 Euro ist die Hohentwiel-Gewerbeschule nun auf dem neuesten Stand der Technik, was umweltfreundliche Reinigung von Werkzeugen und Werkstücken angeht.

Dominique Hahn  
hahn@wochenblatt.net



Über das Ultraschall-Reinigungsgerät freuen sich die Lehrkräfte Christoph Bölli, Stefan Fehrenbach (Schulleiter), Jens Glatt und Pascal Noppenberger. Von der Firma Elma waren Karl-Heinz Schoch, Carolin Schmid und Cornelia Schmidbauer anwesend. swb-Bild: dh

Schweinehals mit Knochen, 1 kg



379

Rinderbraten aus dem Bug, 1 kg



649

Putenoberkeule mit Haut und mit Knochen frisch, Herkunft: laut Auszeichnung, 1 kg



329

Hähnchenbrustfilet frisch, Herkunft: laut Auszeichnung, 1 kg



4.99

Lachsforellen frisch, Herkunft: laut Auszeichnung, 1 kg



729

Garnelenspiess, geschält, entdärmt, roh, glasiert, tiefgefroren, 750 g Pack., 1 kg = 16,79



1259

Pflaumen, Herkunft: Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg



1.69

Fleischtomaten, Herkunft: Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg



129

Einlegegurken, Herkunft: Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg



149

Speisekartoffeln Premium Qualität, 5kg Sack, Herkunft: Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg = 0,46



229

Usbekische Honigmelonen, Herkunft: Kl.: laut Auszeichnung, 1 kg



129

Paprikazubereitung „Ajvar“ nach Hausrezept, auch pikant, mit gegrillten Auberginen, je 510 g Gl., 1 kg = 3,91



199

Tomatenwürstsoße pikant „Regal“, 450 g Fl., 1 kg = 2,12



095

Rumänischer Schnittkäse - Fettstufe „Dalia Caskaval“ oder „Caskaval afumat“ geräuchert, 480/440 g Pack., 1 kg = 6,65/7,25



319

Geräucherte Pferdwurst nach Art einer Kochsalami, 265 g St., 1 kg = 7,14



189

Polnische Brühwurst mit Putenseparatenfleisch, fein zerkleinert „Kielbasa parowkowa“ oder Brühwurst - Ring, mittelgroß, geräuchert, nach Krakauer Rezeptur „Kielbasa wiankowa“, je 100 g, 1 kg = 4,90



049

Rustikale Sommersalami oder Rohe Knoblauchwurst im Ring, je 300 g Pack., 1 kg = 9,97



299

SAVA - Tomatensaft, 1 L Fl.



169

Vodka „Zubrowka“ 37,5% vol., 0,5 L Fl., 1 L = 14,58



729

Vodka „Nemiroff“ 40% vol., je 0,5 L Fl., 1 L = 11,98



5.99

Mieszko - Erdnusskonfekt „Michaszki“ in Schokolade oder Pralinen „Michaszki Duo“, je 220 g Pack., 100 g = 0,73



159

Kollektion aus schwarzem Tee aus Ceylon und teeähnlichem Erzeugnis, einzeln verpackt, versch. Sorten, 80/100 g Dose, 100 g = 5,87/4,69



469

Gültig von Mo. 14.08. bis Sa. 19.08.2017 \*

**MIX Markt**

Kostenlose Kundenhotline: 0800 - 325 325 325 [www.mixmarkt.eu](http://www.mixmarkt.eu)

\* Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt:

Mo - Fr 09:00 - 20:00  
Sa 09:00 - 20:00  
☎ +49 7731 8279819

Mix Markt 101 OHG  
Berliner Str. 6 (am Berliner Platz)  
78224 Singen



AUS SINGEN UND DEM HEGAU



GEBURTEN

SINGEN

- 21.06. Leon Marcel Fischer, Michelle Christin Fischer und Tobias Denke, Eggingen, Bürgerstr. 3
- 23.06. Rebecca Tabea Betz, Karin Elisabeth Betz und Benjamin Bornemann, Konstanz, Werner-Sombart-Str. 23
- 23.06. Amina Schmid, Sabrina Schmid, Radolfzell, Haselbrunnstr. 41 und Mohammad Hoseini, Singen, Alemannenstr. 12A
- 25.06. Albert Tom Sittkus, Diana Ruth Sittkus geb. Bogdoll und Albert Otto Sittkus, Eigeltingen, Oskar-Bauhardt-Str. 16
- 26.06. Valentin Elian Helmut Neumeister, Corinna Magdalena Neumeister geb. Mattes und Ralph Neumeister, Singen, Rebenstr. 1A
- 26.06. Giuliano Paolo Tornetta, Tanja Diana Tornetta geb. Viti und Fabrizio Calogero Tornetta, Radolfzell, Konstanzer Str. 77
- 26.06. Max Bohnenstengel, Daniela Bohnenstengel geb. Bader und Christian Bohnenstengel, Singen, Beurenere Str. 9
- 27.06. Monia Rosewich, Nicole Rosewich geb. Urch und Andreas Rosewich, Singen, Ulmenstr. 3
- 27.06. Angelo Salerno, Vittoria Salerno geb. Messana und Manuele Salerno, Singen, Konstanzer Str. 73
- 27.06. Philipp Adrian Baur, Julia Margaretha Baur und Riccardo Baur-Duks geb. Duks, Öhnningen, Zur Halde 40
- 28.06. Leon Johannes Maximilian Sarfert, Carina Anna Sarfert geb. Rein und Marco Sarfert, Immendingen, Sântisstr. 15
- 28.06. Moritz Bastian Suthaus, Nicola Franziska Suthaus geb. Merz und Oliver Suthaus, Radolfzell, Ahornweg 3
- 29.06. Tiara Jasmin Cordes, Katharina Cordes und Martin Horst Cordes geb. Fahr, Gottmadingen, Friedhofstr. 6
- 30.06. Klara Rosanna Holzmann, Simone Holzmann geb. Lehmann und Steffen Peter Holzmann, Radolfzell, Böhringer Str. 17A
- 30.06. Lilia Jessica Latta, Miriam Margit Latta geb. Müller und Thomas Christopher Latta, Hilzingen, Schnitzengasse 21
- 30.06. Lennard Albert Seiterle, Stephanie Maria Seiterle geb. Hipp und Bernd Georg Hermann Seiterle, Hilzingen, Neue Gass 1
- 30.06. Adriatik Hajdari, Vjollca Hajdari geb. Terstena und Flamur Hajdari, Singen, Feldstr. 66
- 01.07. Regina Arina Györfi, Arina Krisztina Györfi geb. Klimász und Gábor Györfi, Uhldingen-Mühlhofen, Eschenweg 5
- 01.07. Patricia Anna Györfi, Arina Krisztina Györfi geb. Klimász und Gábor Györfi, Uhldingen-Mühlhofen, Eschenweg 5
- 01.07. Alessandra Nunziata, Federica Nunziata geb. Mastroianini und Michele Nunziata, Gottmadingen, Kornblumenweg 31
- 01.07. Julian Leonard Bosch, Silke Verena Bosch geb. Buchholz und Frank Bosch, Stockach, Hölhlstr. 4
- 02.07. Anton Ernesto Thành Do, My Dung Viên und Thai Do, Rielasingen-Worblingen, Am Riedergraben 1
- 03.07. Jan Schledewitz, Sandra Schledewitz geb. Hartwig und Vitali Schledewitz, Singen, Byk-Gulden-Str. 2A
- 03.07. Liam David Renz, Manuela Marlies Renz geb. Marth-Göggel und Daniel Renz, Jestetten, Vorgaissweg 27
- 03.07. Lena Indlekofer, Nathalie Indlekofer und Matthias Simon Studinger, Jestetten, Bahnhofstr. 16
- 03.07. Maximilian James Espy, Monika Cornelia Espy geb. Maihöfer und Christopher Ryan Espy, Radolfzell, Mezgerwaidring 68
- 04.07. Lotta Helene Oldenkotte, Julia Juliane Valeska Oldenkotte geb. Erhorn und Moritz Ferdinand Oldenkotte, Reichenau, Birkenweg 3
- 04.07. Lasse Thore Oldenkotte, Julia Juliane Valeska Oldenkotte geb. Erhorn und Moritz Ferdinand Oldenkotte, Reichenau, Birkenweg 3
- 04.07. Franz Johannes Wepich, Katrin Wepich geb. Merk und Jörn Hans Peter Wepich, Radolfzell, Weingartenweg 1
- 05.07. Benedikt Hugo Bossenmaier, Sandra Bossenmaier-Eichin geb. Maier und Markus Bossenmaier, Rielasingen-Worblingen, Poststr. 5
- 05.07. Levi Elia Coppola, Tanja Katrin Coppola geb. Draeger und Alexander Coppola, Meßkirch, Beethovenstr. 16
- 06.07. Mark Dornhof, Olga Dornhof und Alexander Wagner, Singen, Oberzellerhau 14
- 07.07. Summer Nicole Kraft, Nicole Kraft und Daniel Michael Haug, Steißlingen, Remigiusstr. 59
- 07.07. Joel Ilay Beständig, Jennifer Beständig geb. Donko und Gabriel Beständig, Klettgau, Bergstr. 2

- 07.07. Jasmin Al Barjas, Noor Alhuda Al Barjas, Bietigheim-Bissingen, Rötestr. 18 und Marwan Al Barjas, Büsingen a. Hochrhein, Gärtenweg 14
- 07.07. Aaliyah Brutsche, Rosaria Brutsche geb. Hafner und Ralf Anton Brutsche, Rielasingen-Worblingen, Arlerner Str. 43
- 07.07. Aaliyah Remzije Ismaili, Sibel Bekirova und Sait Ismaili, Radolfzell, Bodenseestr. 39
- 08.07. Pascal Tröster, Natalie Degrell und Stefan Tröster, Rielasingen-Worblingen, Oberholzstr. 3
- 09.07. Romy Hochbaum, Olga Hochbaum geb. Kolesow und Vitali Hochbaum, Singen, Schaffhauser Str. 62
- 09.07. Milena Milc, Magdalena Maria Milc geb. Olszewska und Marcin Adam Milc, Gaienhofen, Zur Hohenmarkt 12
- 10.07. Zoe Marie Tetzner, Katharina Maria Tetzner geb. Pfannmüller und Matthias Michael Tetzner, Bodman-Ludwigshafen, Gartenstr. 14
- 10.07. Finn Tetzner, Katharina Maria Tetzner geb. Pfannmüller und Matthias Michael Tetzner, Bodman-Ludwigshafen, Gartenstr. 14
- 10.07. Ronja Marlene Späth, Stephanie Agnes Franziska Späth, Heiligenberg, Hohensteinstr. 24 und Markus Rock, Heiligenberg, Postplatz 5
- 11.07. Hanna Polkowski, Simone Sandra Polkowski geb. Kieslich und Matthias Christian Polkowski, Rielasingen-Worblingen, Hegaustr. 28A
- 11.07. Sinan Rösch, Natalie Medick und Cem Rösch, Singen, Haasenackerstr. 5
- 11.07. Umberto Troiano, Lidia Troiano geb. Schiavo und Antonio Troiano, Singen, Reuteweg 2
- 12.07. Theo Peter Thomas Maier, Angela Margareta Johanna Maier und Viktor Tretjak-Maier geb. Tretjak, Singen, Hörblick 3
- 12.07. Adhiksha Senthuran, Menaka Senthuran geb. Sugumaran und Senthuran Yoganathan, Singen, Am Posthalterswäldle 19
- 13.07. Lena Fischer, Mária Melinda Katona und Meryhért Fischer, Gaienhofen, Zur Hohenmarkt 12
- 13.07. Clea Arbogast, Laura Arbogast geb. Pertwieser und Markus Stefan Arbogast, Tengen, Lindenstr. 13
- 13.07. Ella Miske, Isabell Miske geb. Chohan und Jürgen Miske, Singen, Galleistr. 4
- 13.07. Sara Ubaed, Safia Ubaed geb. Al Fannad Al Akkab und Anwar Ubaed, Singen, Ekkehardstr. 36
- 14.07. Eni Berisha, Nebahate Berisha geb. Stubilla und Sahit Berisha, Singen, Samlandstr. 23
- 14.07. Jasmin Muntean, Silke Muntean geb. Hellberg und Claudiu-Augustin Muntean, Gottmadingen, Kettelbrunnstr. 14
- 16.07. Johannes Wilhelm Haus, Juliane Christel Elisabeth Haus geb. Zimmer und Kevin Frank Haus, Wurmlingen, Haydnstr. 5
- 16.07. Danilo Vescio, Kristina Vescio geb. Schilling, Engen, Ermin-Hohlwegler-Str. 20 und Rosalbino Gino Vescio, Radolfzell, Bismarckstr. 20
- 17.07. Lukas Brütisch, Franziska Brütisch geb. Gieseler und Tobias Marc Brütisch, Hilzingen, Am Sonnenhang 8
- 18.07. Lina Katharina Vonderach, Katharina Sabrina Bruttel und Dirk Klaus Vonderach, Singen, Kleiststr. 24
- 19.07. David Maximilian Taha, Christiane Jutta Taha geb. Butz und Ramy Taha, Singen, Dr.-Andler-Str. 30
- 19.07. Lina Christin Luxemburg, Anna-Lena Anetta Luxemburg geb. Walter und Christian Luxemburg, Engen, Im Briele 3
- 20.07. Angelino Sielvano Lehmann, Ramona Lehmann geb. Weingärtner und Michael Lehmann, Singen, Im Vogelplatz 87
- 20.07. Malena Rain, Fernanda Gisele Rain und Carlos Damian Aguirrezabal, Wutöschingen, Obere Mühlewiesen 6
- 21.07. Hubert Szlufik, Natasza Joanna Szlufik geb. Malkowska und Zbigniew Bogdan Szlufik, Gottmadingen, Zollstr. 27/2
- 22.07. Melissa Ruth Bragaglia, Stephanie Bragaglia geb. Alex und Claudio Bragaglia, Engen, Engelbrechtstr. 13
- 22.07. Nermin Nejm Eddin, Ghufan Bader Eddin und Mahmoud Nejm Eddin, Radolfzell, Hohenfriedingenstr. 3
- 22.07. Mila Felicitas Stahl, Ina Eleonore Stahl und John Eike Stahl geb. Stauch, Eigeltingen, Breitestr. 6

- 24.07. David Antal, Monica Rita Antal geb. Mihaly und Zoltán Antal, Rielasingen-Worblingen, Aachweg 11



EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

- 01.07. Annelies Elke Hennig geb. Besser und Matthias Wolfram Horzella, beide Rielasingen-Worblingen, Schillerstr. 7
- 01.07. Karin Rudnik und Markus Franziskus Knapik, beide Singen, Max-Portzig-Str. 69
- 01.07. Johanna Theresia Sauter und Tobias Rieger, beide Singen, Uhländstr. 25
- 01.07. Nadja Onischke und Mario Antonio Mattina, beide Singen, Max-Portzig-Str. 45
- 07.07. Karina Beck und Michael Karl Böhrer, beide Singen, Ortsstr. 7
- 07.07. Jasmin Faden und Gökan Cesur, beide Singen, Feldbergstr. 16
- 07.07. Tanja Renk und Sven Dirk Anthofer, beide Singen, Schmiedstr. 5
- 07.07. Carina Müller und Tobias Felix Karl-Heinz Grüninger, beide Singen, Mühlhauser Str. 22A
- 07.07. Kerstin Ingrid Danieli und Jürgen Sahli, beide Singen, Schaffhauser Str. 56
- 08.07. Lena Philipps und Matthias Paulus Kloner, beide Singen, Scheffelstr. 4
- 14.07. Juliane Friederike Rabold und Ralf Wölfel, beide Singen, Am Mühlweg 52
- 15.07. Kathrin Goerigk, Volkertshausen, Pappelweg 8 und Chris Koppenhöfer, Singen, Marienburgstr. 20
- 15.07. Irene Margiotta und Thiemo Kraml, beide Singen, Schuainslandstr. 47
- 17.07. Anna Maria Renate Grüninger und Manuel Hubert Schütz, beide Singen, Brunnenstr. 26A
- 20.07. Constanze Brigitte Schmidt geb. Rodiek und Thomas Schmidt, beide Singen, Industrie-str. 12
- 20.07. Aurora Liliana Tufescu geb. Rucareanu und Michael Dürr, beide Singen, Anton-Bruckner-Str. 27
- 21.07. Carina Krein und Florian Josef Riedmann, beide Rielasingen-Worblingen, Ramsener Str. 70

RIELASINGEN-WORBINGEN

- 07.07. Ramona Fürst und Yves Alexander Graf, beide Rielasingen-Worblingen, Kleiststr. 9
- 07.07. Romina Venezia und Peter Mikuletz, beide Rielasingen-Worblingen, Riedernstr. 74
- 12.07. Lisa Anna Lehmann und Marc Bußhart, beide Rielasingen-Worblingen, Steißlinger Str. 50
- 12.07. Petra Dobrick geb. Daniels und Michael Arnold Blank, beide Rielasingen-Worblingen, Hörstr. 67
- 17.07. Katja Lerke und Stefan Jörg Tornseifer, beide Rielasingen-Worblingen, Falkenstr. 4a

ENGEN

- 01.07. Marion Mauracher und Jochen Oliver Pottrick, beide Engen, Im Steinislände 3
- 01.07. Sylke Eva Maria Steger geb. Wengel und Günter Michael Ritzinger, beide Engen, Ostlandstr. 12A
- 07.07. Yvonne Brigitte Gibson und Walter Weh, beide Engen, Im Scheurenbohl 41
- 07.07. Kathrin Sonja Mauch und Andreas Josef Kolenda, beide Singen, Niederhofstr. 6
- 07.07. Serena Radice und Patrick Christian Goldau, beide Stockach, Obere Wannestr. 21
- 07.07. Corinna Tosch und Angelo Ciniello, beide Engen, Ostlandstr. 52
- 07.07. Karola Jodry geb. Himsolt und Reiner Ralf Wöhrstein, beide Engen, Hexenwegle 18
- 07.07. Melike Grieshaber geb. Kesenmis und Jürgen Horst Klotzek, beide Engen, Eduard-Ege-Str. 13
- 08.07. Christina Hendricks und Thomas Arne Baeck, beide Engen, Außer-Ort-Str. 10
- 28.07. Sarah Kühnle und Yannick Andreas Giner, beide Engen, Schützenstr. 9A

- 28.07. Ines Kunle und Marc Meißner, beide Hilzingen, Am Eglental 94
- vier weitere Eheschließungen

HILZINGEN

- 07.07. Elvira Silvia Helga Hätinger und Volker Oliver Jäkle, beide Hilzingen, Steppbachbruck 15
- 07.07. Petra Maria Wick und Meindert Schut, beide Hilzingen, Welschinger Str. 1a
- 07.07. Christa Stehle geb. Seitz und Sven Andreas Schmidtk, beide Hilzingen, Hegaustr. 30
- 15.07. Helga Aparicio Francisco und Ahmet Kocas
- 29.07. Carola Walter und Dennis Hummelsiep, beide Hilzingen, Hofwiesen 7
- 29.07. Angelika Anna Sofie Ethinger und Sven Kurt Amann, beide Hohentengen, Rheintalstr. 27
- sechs weitere Eheschließungen, keine Veröffentlichung gewünscht

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

- 01.07. Larissa Prichodko und Lothar Feucht, beide Mühlhausen-Ehingen, Im Rohmen 1
- 01.07. Lisa Stumpf und Christopher Schultheß, beide Mühlhausen-Ehingen, Engener Str. 23
- 07.07. Carina Lang und Michael Horber, beide Radolfzell, Zangererstr. 11
- 07.07. Sabrina Schmal und Dominik Dreher, beide Mühlhausen-Ehingen, Im Rohmen 93
- 17.07. Ifidko Duffrin geb. Kovacs und Dieter Bernd Müller, beide Mühlhausen-Ehingen, Heinzengarten 5

TENGEN

- 07.07. Ute Wolf und Axel Thomas Markus Huber, beide Singen, Alpenstr. 17A
- 08.07. Tina Gruber und Dimitri Paul Walter Eisenmann, beide Tengen, Hohenstoffelstr. 11
- 22.07. Nadine Kasper und Christof Arlt, beide Blumberg, Hombegstr. 10



STERBEFÄLLE

SINGEN

- 15.06. Friedhelm Jürgen Dietrich Paulsen, Singen, Aluminiumstr. 14
- 29.06. Luise Dauth geb. Trierweiler, Singen, Waldstr. 6
- 29.06. Luise Ruth Breyer, Singen, Mühlenstr. 7
- 29.06. Anna Hertrich geb. Keller, Hilzingen, Staufenstr. 35
- 30.06. Luise Adelheid Lichtenauer geb. Gehring, Aach, Ettenbergstr. 10
- 02.07. Josef Otto Martin, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
- 04.07. Wilfried Franz Bechler, Eigeltingen, Auf der Steig 2
- 06.07. Walter Klumpp, Singen, Freiburger Str. 1B
- 07.07. Elisabeth Katharina Kilzer geb. Schlimmer, Singen, Lörracher Str. 16
- 08.07. Elfriede Wichmann, Singen, Haasenackerstr. 19
- 08.07. Agnes Johanna Merx geb. Ritter, Singen, Virchowstr. 6A
- 09.07. Anna Kosalla, Singen, Schuainslandstr. 12
- 09.07. Gertrud Brütisch geb. Schmon, Gottmadingen, Bergstr. 2
- 13.07. Peter Reichart, Rielasingen-Worblingen, Am Alten Sportplatz 7
- 15.07. Klaus-Harry Lang, Mühlhausen-Ehingen, Engener Str. 14
- 16.07. Elisabeth Morschl geb. Straub, Singen, Curth-Georg-Becker-Str. 12
- 16.07. Edith Ada-Paul geb. Ada, Aach, Im Bohl 13
- 16.07. Monika Maria Tognana geb. Weingärtner, Hilzingen, Steinerbächle 6
- 20.07. Brigitte Elisabeth Bohnenstengel geb. Kampf, Mühlhausen-Ehingen, Brühlstr. 3
- 20.07. Steffen Georg Fillsack, Singen, Herderstr. 18
- 22.07. Herta Josefina Beil geb. Heller, Gottmadingen, Nelkenstr. 11
- 22.07. Inge Walli Kaufmann geb. Müller, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41

- 22.07. Anna Reithinger geb. Denzel, Singen, Hadwigstr. 38
- 23.07. Wilma Wüst geb. Oexle, Singen, Mühlhauser Str. 15
- 24.07. Beate Renate Katthagen, Singen, Ortsstr. 5

RIELASINGEN-WORBINGEN

- 02.07. Ruth Irene Pfluger geb. Schweizer, Rielasingen-Worblingen, Goethestr. 20
- 03.07. Helene Paula Mrosek geb. Ogrzall, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
- 10.07. Barbara Ursula Fahnkow geb. Kaum, Rielasingen-Worblingen, Gutenbergstr. 21
- 19.07. Erna Margarete Orendi geb. Bordiehn, Rielasingen-Worblingen, Hohenkrähenstr. 11

ENGEN

- 04.07. Karl Albert Heinrich Schmidt, Engen, Im Heimgarten 16
- 04.07. Walter Artur Gommeringer, Engen, Auf der Höhe 3
- 05.07. Coloman Hupp, Engen, Hauptstr. 22
- 06.07. Charlotte Irmgard Noack geb. Winkelmann, Engen, Schillerstr. 6
- 26.07. Martin Johann Hogg, Engen, Neuhewenstr. 20A

ein weiterer Sterbefall

GOTTMADINGEN

- 29.06. Helmut Albert Dreier, Gottmadingen, Wiesenstr. 1
- 03.07. Franz Siegbert Mengeler, Gottmadingen, Churrfirstenstr. 7
- 10.07. Herta Kutznier geb. Kohl, Gottmadingen, Steibewies 14
- 18.07. Emma Martha Kieferle geb. Leppert, Gottmadingen, Kronenstr. 12/1
- 24.07. Eva-Maria Siegert geb. Spiegel, Gottmadingen, Hebelstr. 13
- 25.07. Walter Gollent, Gottmadingen, Margarethenstr. 5

TENGEN

- 01.07. Marie Wieser geb. Stärk, Tengen, Wiesenstr. 2

Steuerwissen ist Geld!



Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle: Achim Kerne Vereinigte Lohnsteuerhilfe Neustadt e.V. Steinerweg 70 a, 78244 Gottmadingen Tel. 0 77 31 / 14 44 63, Fax 0 77 31 / 51 01 38 E-Mail: Achim.Kerne@vlh.de

Auto-Pflege-Center Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen täglich gründl. + schonend

in unserer Station in AACH, Singener Str. 17, bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90 01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns über Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-Center Team

STEINMETZBETRIEB

**fritz HANGARTER & Söhne**

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Deienmooserstr. 20 D-78345 Bankholzen Tel.: 0 77 32/24 25 Fax: 0 77 32/530 50 [www.unternehmen-hangarter.de](http://www.unternehmen-hangarter.de)

Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

**JA, ICH WILL!**

Sie lieben Perfektion? Und das vor allen Dingen an Ihrem Hochzeitstag? Wir auch! Dann vertrauen Sie uns und freuen sich auf kreative Hochzeitsfloristik aus Meisterhand. Egal wie Sie Ihre Hochzeit feiern, wir bieten Ihnen den passenden Blumenschmuck. Vom Brautstrauß über die Tischdekoration bis hin zum Autoschmuck – kreative Floristik.

Als erfahrener Hochzeitsflorist in Volkertshausen gehen wir in einem persönlichen Gespräch auf Ihre Wünsche ein und beraten Sie umfassend. Die Hochzeitsberatung findet in unserem Geschäft Ela's Blumenzauber, im Bärenloh 2 statt, wo wir uns Zeit nehmen und Ihnen unsere Mustermappen gerne zeigen.

bei **Hengge**

Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen Telefon: 07774 / 9292-12 E-Mail: [info@edeka-hengge.de](mailto:info@edeka-hengge.de) Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

Erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit: [www.facebook.com/Ela-s-Blumenzauber](https://www.facebook.com/Ela-s-Blumenzauber)

**Für Heimwerker + Profis**

**Tebo 2000**

Farben- & Bodenbelagsfachmarkt

Eisenbahnstr. 12 ● 78315 Radolfzell – Ihre 1. Adresse in der Region –

Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...

+ Verlege- und Montageservice + Farbmischanlage für Ihren Wunschton

Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 ● [www.tebo2000.de](http://www.tebo2000.de)